

AMEOS Klinika Hildesheim und Osnabrück Verhandlungen fortgesetzt – Kleine Fortschritte, noch kein umfassendes Arbeitgeberangebot

26. Juni 2019

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

am 25. Juni 2019 haben ver.di und dbb/GeNi die Tarifverhandlungen mit Vertretern der AMEOS Krankenhausgesellschaft Niedersachsen mbH fortgesetzt. Nachdem die Gewerkschaften in der vergangenen Runde die Regelungen der neuen Entgeltordnung (EGO) zum TVöD erläutert hatten, haben die Arbeitgeber eigene Überlegungen vorgestellt. Ziel der Tarifvertragspartner ist weiterhin die Schaffung einer neuen EGO bei AMEOS in Hildesheim/Hamelnd und Osnabrück. Die Gewerkschaften fordern dazu die Übernahme der TVöD-EGO.

Kein umfassendes Angebot

Die Arbeitgeber haben in diesem Verhandlungstermin noch kein Angebot vorgelegt, wie die Vergütungen aller Beschäftigten erhöht werden könnten. Die Arbeitgeberseite begründete dies damit, dass Mehrkosten, die durch die Einführung der neuen Entgeltordnung entstehen werden, noch überhaupt nicht errechnet oder beziffert werden können. Lediglich für die Schülerinnen und Schüler wurden Erhöhungen der Ausbildungsvergütungen angeboten.

Neue Entgeltordnung

Nachdem sich die Arbeitgeberseite in den vergangenen Wochen einen Überblick über die neue Entgeltordnung verschaffen konnte, hat sie erste Vorstellungen zur Umsetzung präsentiert. Dazu sind jedoch noch umfangreiche weitere Prüfungen des Ist-Zustands der Eingruppierung der jetzigen Beschäftigten notwendig. Erst danach können eventuelle Kosten der Überleitung in eine neue Entgeltordnung abgeschätzt werden.

Weiteres vorgehen

Gewerkschaften und Arbeitgeber haben sich auf eine Fortsetzung der Verhandlungen am 31. Juli 2019 verständigt. In diesem Termin soll dann ein Arbeitgeber-Angebot vorgestellt werden. Ein weiterer Termin ist für den 30. August 2019 vorgesehen. Dann können Berechnungen der Umsetzungskosten für die neue Entgeltordnung erläutert werden. Der ursprünglich für den 9. Juli 2019 vorgesehene Termin wird für interne Beratungen genutzt.

Forderungen

Die gewerkschaftlichen Forderungen bleiben natürlich bestehen:

- Übernahme der aktuellen Entgelttabellen des TVöD-VKA des Abschlusses 2018
- Übernahme der Entgeltordnung des TVöD-VKA inklusive P-Tabelle
- 3 weitere Zusatzurlaubstage für Wechselschichtarbeit
- Erhöhung des Zeitzuschlags für Samstagsarbeit auf 20 Prozent
- Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 100 Euro

Weiterhin erwarten wir von AMEOS:

- 1 Tag mehr Urlaub für Auszubildende (wie im TVAöD)
- verbesserte Übernahmeregelungen für Auszubildende

mitglieder-info

Hintergrund

Erst nach wochenlangen Streiks konnten wir uns im August 2016 mit AMEOS auf ein Eckpunktepapier einigen, das die Vergütungserhöhungen ab 1. Mai 2016 bis 30. April 2019 festlegt. Dabei wurde auch die Vereinbarung eines MantelTV, AzubiTV und eines Schlichtungsverfahrens festgelegt. Diese Verhandlungen sind erfolgreich beendet worden.

Die Vergütungsregelungen und einige weitere Punkte waren bereits zum 30. April 2019 wieder kündbar. Die Kündigungen wurden vorgenommen, um ab Mai 2019 über weitere Vergütungserhöhungen verhandeln zu können.

**Wir kämpfen für die Mitglieder der GeNi –
Gewerkschaft für das Gesundheitswesen!
Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!**

dbb und GeNi helfen!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft. Die **GeNi** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke der GeNi.

Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, www.geni-online.de, über Flugblätter dbb aktuell und unsere Magazine dbb magazin, tacheles und tacheles gesund-heit.



Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich meine Aufnahme in die Gewerkschaft für das Gesundheitswesen (GeNi) im dbb.

Frau Herr

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

PLZ/ Wohnort: _____ Straße: _____

Email: _____ Telefon: _____

Arbeitgeber: _____ Arbeitsbereich: _____

Tarifbeschäftigte/r Beamtin/ Beamter

Datenschutzhinweis: Die GeNi erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen zur Erfüllung der in der Satzung aufgeführten Zwecke und Aufgaben (Name und Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, Geburtsdatum, Fachgruppe) Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung der Satzung stimmen die Mitglieder der • Erhebung, • Verarbeitung (Speicherung, Veränderung und Übermittlung), • Nutzung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke der GeNi zu. Eine anderweitige Datenverwendung (z.B. Datenverkauf) ist nicht statthaft.

Datum

Unterschrift

Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Antrag an eine der regionalen Fachgruppen, oder senden sie das Formular an:

GeNi Geschäftsstelle
Ellernstraße 38
30175 Hannover

oder: geni-geschaefsstelle@htp-tel.de

mitglieder-info